



Universität St.Gallen

Institut für Systemisches Management
und Public Governance



CAS /
ZERTIFIKAT

CAS – Executive & Leadership Coaching



CAS Executive & Leadership Coaching

Werden Sie ein professioneller Coach, der Führungspersonen befähigt, schwierige Managementsituationen zu bewältigen und Herausforderungen lösungsorientiert anzugehen. Oder entwickeln Sie Ihre eigene Führungskompetenz in der Leitung von Expertenteams, als VR(P), Business Angel, selbstständiger Unternehmer oder in einem freien Beruf wie der Medien- oder Rechtsberatung. Der CAS Executive & Leadership Coaching richtet sich an erfahrene Führungspersönlichkeiten, die als professionelle Coaches tätig sein möchten, und an Führungskräfte, die ihre transformative Führungskompetenz entwickeln wollen.

Als zertifizierter Executive & Leadership Coach unterstützen Sie Andere im dynamischen und komplexen Arbeitskontext erfolgreich zu navigieren, fundierte und mutige Entscheidungen zu treffen, nachhaltige Wertschöpfungsprozesse zu organisieren und eine zielgerichtete und entwicklungsorientierte Führung im Alltag umzusetzen.



Schärfen Sie Ihren Coaching- und Führungsstil.

Kursinhalte

Um in verschiedenen beruflichen Kontexten professionelle Coachinggespräche wirksam gestalten zu können, lernen Sie passende Rahmenbedingungen für Coachingprozesse herzustellen, vertrauensvolle Arbeitsbeziehungen mit Coachees aufzubauen sowie anspruchsvolle Reflexionsprozesse lösungsorientiert zu strukturieren.

Im einjährigen Lehrgang eignen Sie sich den an der Universität St. Gallen entwickelten Coachingansatz an, der auf neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen im Bereich Coaching sowie der Managementforschung, Führungstheorie, Wirtschaftspädagogik und Organisationspsychologie aufbaut. Dieser CAS ist eingebettet in die Universität St.Gallen - der grössten Managementfakultät des deutschsprachigen Raumes mit ihrem integrierten Ansatz auf Basis des St.Galler Managementmodells - und profitiert von aktuellen Erkenntnissen und Lehrmethoden. Der systemische Ansatz ermöglicht es Ihnen, die Potenziale und Probleme im Zusammenspiel zwischen Individuen, Teams und der Organisation zu analysieren und sinnvolle Transformationsprozesse auf allen drei Ebenen zu

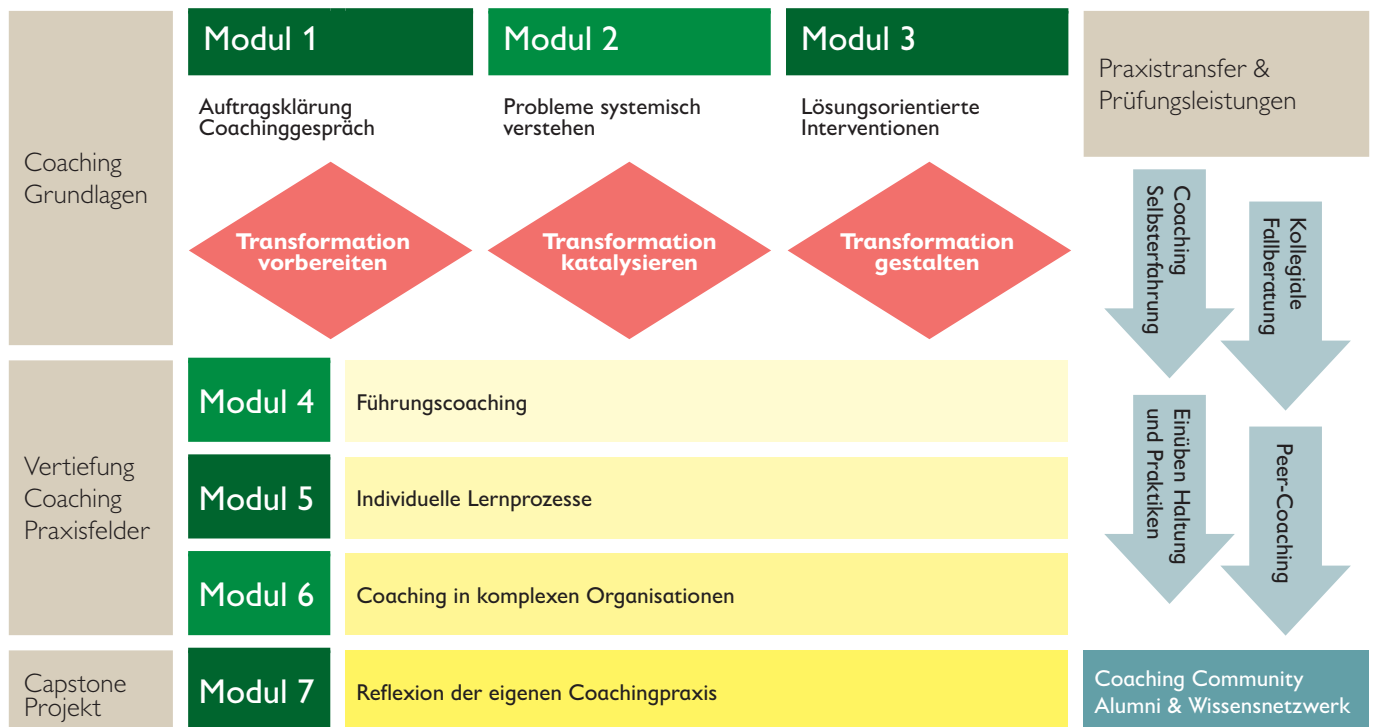
Lernreise

Das CAS legt grossen Wert auf eine praxisnahe und erfahrungsbasierte Lernerfahrung. Sie bearbeiten reale Coachingfälle, reflektieren eigene Veränderungserfahrungen und -annahmen sowie Ihre Einstellungen. Sie führen, eng begleitet durch ein hochkarätiges Dozierendenteam, selbstständige Coachinggespräche. Dies erlaubt Ihnen, ein authentisches und für Sie stimmiges Coachingprofil zu entwickeln und zu festigen.

Das erworbene Wissen wird fortlaufend in Ihren Arbeitskontext eingesetzt. Wichtig dabei sind auch Peer-to-Peer-Prozesse, Eins-zu-Eins Coachinggespräche sowie geleitete kollegiale Fallberatungen.



Aufbau & Module



Ihre Vorteile beim CAS Executive & Leadership Coaching

- › Hochwertige Weiterbildung an einer führenden internationalen Wirtschaftsuniversität
- › Abschluss als zertifizierter Executive & Leadership Coach
- › Hochkarätige Referierende mit Forschungs- und Praxiserfahrung
- › Zugang zu einem kompetenten wachsenden Coaching-Netzwerk, in dem Sie auch nach der Ausbildung aktuelle Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis als Inspirationsquelle nutzen können
- › Eine gut aufeinander abgestimmte Mischung aus Präsenzseminartagen, Transferaufgaben und Online-Transferbegleitung
- › Kompaktes Programm in einem Jahr
- › Praxis mit individueller Begleitung und Peer Review Prozessen
- › Aufbau auf aktuellsten Forschungsergebnissen und Methodenorientierung am erprobten Systemansatz und St.Galler Managementmodell
- › Erfahrungs- und Reflexionsmöglichkeiten zur Entwicklung eines eigenen Coachingansatzes
- › Zugang zum exklusiven Alumni Club

Frequently Asked Questions (FAQ)

Ist der Abschluss anerkannt?

Mit dem Ziel, die Weiterbildungsabschlüsse zu vereinheitlichen, wurden im Zuge der Bologna-Reform die Abschlüsse in folgende Stufen unterteilt:

- › Certificate of Advanced Studies (CAS): mind. 150 Kontaktstunden / 10 ECTS-Punkte
- › Diploma of Advanced Studies (DAS): mind. 300 Kontaktstunden / 30 ECTS-Punkte
- › Master of Advanced Studies (MAS, z. B. EMBA-HSG): mind. 600 Kontaktstunden / 60 ECTS-Punkte

Die CRUS (Rektorenkonferenz der Schweizer Universitäten) hat Empfehlungen hinsichtlich der Mindestanforderungen formuliert, die Hochschulen sind diesbezüglich aber weitestgehend frei. Künftig wird daher der Absender eines Abschlusses von zentraler Bedeutung sein. Die Universität St.Gallen zählt zu den Spitzenreitern auf dem Gebiet der Wirtschaftsausbildung. Dies bestätigen internationale Gütesiegel und Rankingergebnisse.

Beim Lehrgang CAS Executive & Leadership Coachings handelt es sich um ein Certificate of Advanced Studies (CAS).

Wie hoch ist die Durchfallquote? Können nicht bestandene Prüfungen wiederholt werden?

Bei der Evaluation der Bewerbungen wird darauf geachtet, dass die Teilnehmenden die Anforderungen des CAS Executive & Leadership Coaching erfüllen können, die Durchfallquote ist daher gering. Sollte eine Prüfung dennoch nicht bestanden worden sein, kann sie zu einem späteren Zeitpunkt wiederholt werden.

Gibt es eine Absenzenregelung?

Für den Zertifikatserhalt sind 90 % Anwesenheit in den Präsenzveranstaltungen erforderlich. Verpasste Unterrichtseinheiten werden nach Absprache durch Kompensationsleistungen ausgeglichen; bei mehr Absenzen sind die versäumten Seminareinheiten im Folgejahr nachzuholen. Für Nachhol- und Ersatzleistungen können zusätzliche, nicht in der CAS-Gebühr enthaltene Kosten entstehen. Fallen Absenzen bereits in den ersten drei Basismodulen an, wird eine Verschiebung in den nächsten Studiengang empfohlen.

Wo soll ich übernachten?

Grundsätzlich ist es empfehlenswert an den Durchführungsorten zu übernachten. Die Teilnehmenden profitieren in einem hohen Mass auch vom Austausch untereinander, zudem können sie sich in der Regel besser auf die Seminarinhalte fokussieren. Aus einer Liste mit Hotелеmpfehlungen aus unterschiedlichen Preisklassen buchen sich die Teilnehmenden ein Zimmer ihrer Wahl selbst.

Mit welchen Kosten muss ich zusätzlich zu den Studiengebühren rechnen?

In den Studiengebühren enthalten sind die Prüfungen, die Betreuung der Zertifikatsarbeit, sämtliche Unterlagen sowie die komplette Tagesverpflegung. Zu Lasten der Teilnehmenden gehen die Übernachtung vor Ort und die Parkgebühren.

Facts & Figures zum CAS Executive & Leadership Coaching

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Besuchen Sie einen unserer Infoevents, kontaktieren Sie uns für ein persönliches Infogespräch unter cascoaching.ch oder folgen Sie uns auf LinkedIn.



Dauer:
7 Module



Durchführungsort:
Raum Ostschweiz



Konditionen:
Tagesverpflegung und
einzelne Abendessen



Abschluss:
CAS/Zertifikat



Preis:
CHF 18'500.-



Teilnehmende:
Selektion Sur-Dossier &
First-come-first-served



Anzahl ECTS-Punkte:
10

Online Info-Events



Genauere Kursdaten



LinkedIn



| | Datum | Ort |
|----------------|--|--|
| Modul 1 | 3 Tage im Januar 1 Termin im Februar | Raum St. Gallen / Appenzell Online (1 Stunde) |
| Modul 2 | 3 Tage im Februar 1 Termin im März | Raum St. Gallen / Appenzell Online (1 Stunde) |
| Modul 3 | 3 Tage im April 1 Termin im Mai | Raum Bodensee / Appenzell Online (3 Stunden) |
| Modul 4 | 3 Tage im Juni | WBZ der Universität St. Gallen |
| Modul 5 | 2 Tage im September 1 Termin im September | Raum Graubünden Online (3 Stunden) |
| Modul 6 | 2 Tage im Oktober | WBZ der Universität St.Gallen |
| Modul 7 | 2 Tage im November/ Dezember | WBZ der Universität St.Gallen |

Auftragsklärung Coachinggespräch

Modul 1

- › Coaching als Prozess im systemischen Zusammenhang verstehen und planen
- › Coaching-Basiskompetenzen: Zuhören, Meta-Kommunikation und Feedback
- › Professionelle Rahmenbedingungen

Lösungsorientierte Interventionen

Modul 3

- › Organisationale Entscheidungs- und Entwicklungsfähigkeit durch Reflexions- und Experimentierräume stärken
- › Eigendynamik, Paradoxien und andere Widersprüche sowie deren Wirkung auf die Organisation und die eigene Rolle reflektieren und zur experimentellen Gestaltung nutzen
- › Transformationsprozesse über die Strukturierung von Kommunikation steuern

Individuelle Lernprozesse

Modul 5

- › Individuelle Lern- und Entwicklungsprozesse verstehen, aktivieren und fördern
- › Didaktische Prinzipien, Methoden und Ressourcen in der Gestaltung des Coaching-Settings nutzen

Reflexion der Capstone Projekte

Modul 7

- › Feedback zu den selbstständig durchgeführten Coachingprozessen
- › Reflexion des Kompetenzerwerbs
- › Zertifikatübergabe und Abschluss des Lehrgangs

Probleme systemisch verstehen

Modul 2

- › Eingrenzen, erkunden, erweitern und entscheiden
- › Umgang mit herausfordernden Coaching-Situationen
- › Potenzial und Grenzen des Coachings

Führungscoaching

Modul 4

- › Die coachende Führungskraft: Der Weg hin zu einem zeitgemässen Führungsverständnis
- › Beziehung, Emotion, Sinn und Dialog in der Führungsarbeit
- › Aktuelle Herausforderungen der Führungsarbeit

Coaching in komplexen Organisationen

Modul 6

- › Fähigkeit, Problem- und Entscheidungssituationen in einen systemischen Zusammenhang einzuordnen
- › Fähigkeit, Entscheidungs- und Führungsinstrumente in Organisationen einzusetzen und deren Wirkung zu hinterfragen
- › Fähigkeit, für komplexe Aufgaben Coachingprozesse zu planen und zu gestalten

«Wir machen Coaches!»

Die Dozierenden des CAS

Prof. Dr. Thomas Bieger



Ordinarius und ehemaliger Rektor an der Universität St.Gallen. Er forscht im Bereich von Managementsystemen im Dienstleistungsbereich und Tourismus. Seit 1996 nimmt er zudem zahlreiche Verwaltungs- und Stiftungsratsmandate wahr, von Beratungsunternehmen, Expertenorganisationen bis zum börsennotierten Tourismusunternehmen. Er leitete Einheiten im Hochschulbereich, von Forschungsstellen, Höheren Fachschulen bis zuletzt als Rektor die Universität St. Gallen und wirkte als

«Ein Coach muss die Fähigkeit haben, indirekt zu führen, Lernprozesse zu ermöglichen, Menschen und Organisationen an Aufgaben wachsen zu lassen – und er muss auch mal die Souplesse besitzen, nicht direkt einzugreifen.»

Prof. Dr. Bernadette Dilger



Ordentliche Professorin für Wirtschaftspädagogik an der Universität St.Gallen. Sie forscht im Bereich von Kompetenzorientierung in der Wirtschaftsdidaktik in schulischen und beruflichen Bildungskontexten. Als akademische Leitung der Hochschuldidaktik und mehrjährige Delegierte für Qualitätsentwicklung verbindet sie Forschungs- und Gestaltungsfragen

«Als Coach habe ich nicht nur einen direkten Einfluss auf die individuelle Entwicklung des Coachees, sondern auch auf deren Interaktionen in ihren Netzwerken. Die Förderung der Kompetenzen zur Gestaltung von entwicklungsförderlichen sowohl direkten als auch indirekten Interaktionen ist zentrales Element vom Coachingprogramm.»

Dr. Florian Schulz



Organisationspsychologe und Psychotherapeut an der Universität St.Gallen. In Forschung und Lehre befasst er sich mit dem Einsatz von Coaching in unterschiedlichen Unternehmenskontexten, der Entwicklung positiver und negativer Arbeitsbeziehungen sowie dem Aufbau von Vertrauen in (sozialen) Unternehmen. Seit 15 Jahren begleitet er Individuen, Gruppen und Organisationen in komplexen Transformationsprozessen.

«Coaching erlaubt Arbeitsprozesse, Herausforderungen und Potenziale auf strukturierte Weise zu reflektieren. In der komplexen Arbeitswelt ist das essenziell, wenn man nicht nur reagieren, sondern frühzeitig für sich und andere einen passenden Kurs setzen möchte.»

Prof. Dr. Vito Roberto



Prof. Dr. Vito Roberto ist seit 1997 Ordentlicher Professor für Privatrecht an der Universität St.Gallen. Seit 2007 ist er Direktor am Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis (IRP-HSG).

«Ein Coach sollte die grundlegenden rechtlichen Rahmenbedingungen der eigenen Tätigkeit kennen. Solche Kenntnisse helfen, Haftungsrisiken zu verringern und rechtliche Gefahren zu vermeiden.»

Prof. Dr. Tina Kiefer



Organisationspsychologin und Professorin für Organizational Behavior an der Warwick Business School. Im Schwerpunkt ihrer Forschungs- und Lehrtätigkeit stehen Gerechtigkeitsprozesse, die Dynamik positiver und negativer Emotionen im Arbeitskontext, die Auswirkungen von toxischen und schädlichen Arbeitserfahrungen sowie der Wandel von Führungsverhalten und kulturell geprägten impliziten Führungstheorien.

«Coaching ermöglicht es Führungskräften ihre Vorstellungen von guter Führungsarbeit zu präzisieren und im Alltag konsequent umzusetzen»

Prof. Dr. Petra Kipfelsberger



Assistenzprofessorin für Leadership und Organizational Behavior an der Universität St.Gallen. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der inspirierenden Führung, Sinnerfüllung und Purpose in der digitalen Arbeitswelt und der Gesundheit von Mitarbeitenden. Seit mehr als 10 Jahren bildet sie erfolgreich Coaches aus und begleitet Organisationen, Teams und Top ManagerInnen als Leadership Coach.

«Die Ausbildung von Coaches ist eine grosse Leidenschaft von mir. Der Impact ist nämlich nicht nur für jede einzelne Führungskraft gross, sondern es ist ein mächtiges Vehikel ganze Organisationskulturen hin zu mehr Wertschätzung und Innovationskraft in eine nachhaltige Zukunft zu führen.»

Prof. Dr. Kuno Schedler



Seit 1996 Professor für Public Management an der Universität St.Gallen. Er forscht unter anderem zu Rationalitäten in Organisationen, die das Denken und Handeln der Führungskräfte prägen. Er ist Experte für verschiedene Reorganisations- und Governance-Projekte in staatlichen und staatsnahen Organisationen und Mitglied der Programmleitung der Swiss Board School.

«Führungskräfte sind umso erfolgreicher, je besser sie die verschiedenen Rationalitäten in ihrer Organisation kennen. Diesen Blick zu schärfen, ist ein wichtiges Ziel des Coaching.»

Prof. Dr. Harald Tuckermann



Professor für das Management pluralistischer Organisationen mit Fokus auf dem Umgang mit Paradoxien. Er erforscht seit 20 Jahren das Management, die Entscheidungspraxis und die strategische Entwicklung von Organisationen mit Hilfe der neueren Systemtheorie. Seit über 15 Jahren ist er erfolgreich in der Weiterbildung für Führungskräfte tätig.

«Führungskräfteentwicklung besteht für mich im Aufbau einer Gemeinschaft, die vertrauensvoll über die Reflexion der eigenen Führungserfahrung und wissenschaftlich fundierter Konzepte konkrete Gestaltungsoptionen zur Weiterentwicklung des eigenen Wirkungsbereichs entwickelt und umsetzt.»

Mit Studienabschluss erhalten Sie das Certificate of Advanced Studies in Executive & Leadership Coaching

Zielgruppe

Der CAS Executive & Leadership Coaching richtet sich an Personen mit Führungserfahrung:

- › Professionelle Executive & Leadership Coaches
- › Angehende und erfahrene Verwaltungsratspräsident*innen
- › Delegierte und Mitglieder von Verwaltungsräten
- › Vorsitzende und Mitglieder von Geschäftsleitungen
- › Selbstständige Unternehmer*innen
- › Leiter*innen von Expertenteams
- › Business Angels
- › Freie Berufsschaffende (bspw. in der Medien- oder Rechtsberatung)

Dieser Zertifikatslehrgang befähigt Sie, Andere bei ihren Entscheiden im dynamischen und komplexen Arbeitsumfeld erfolgreich zu unterstützen. Sie lernen im Austausch mit Ihren Studienkolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Branchen.

Bewerbung

Die Bewerbungen werden sur Dossier und anhand des First-Come-First-Serve-Prinzips begutachtet. Entscheidend sind dabei folgende Zulassungskriterien:

- › Hochschulabschluss / allenfalls höhere Fachprüfung etc.
- › Mehrjährige erfolgreiche Führungserfahrung
- › Beruflicher Werdegang und Ausbildung
- › Unternehmensstruktur (Grösse, Unabhängigkeit) – berufliche Perspektiven

Die Bewertung erfolgt auf Grundlage der im Bewerbungsformular gemachten Angaben. Das Bewerbungsformular kann von unserer Website cascoaching.ch heruntergeladen werden. Die Zahl der Studierenden ist auf maximal 24 begrenzt.

Voraussetzungen

- › Aktive Teilnahme an allen Modulen
- › Bestehen der Prüfungsleistungen – Annahme der Zertifikatsarbeit

Das ECTS-System (European Credit Transfer and Accumulation System) regelt das Zusammenspiel von Credits (ECTS-Punkten) und Lehrveranstaltungen sowie die Akkumulation und den Transfer der Credits. Ein Credit ist eine Einheit, die das zeitliche Arbeitspensum der Teilnehmenden misst, und entspricht 30 Stunden. Das Arbeitspensum des CAS Executive & Leadership Coaching entspricht 10 Credits.

Seminarorte

Die Blockwochen finden an unterschiedlichen Orten mehrheitlich in der Ostschweiz statt. Während einige Module an auserwählten externen Standorten gehalten werden, sind jene in St.Gallen überwiegend im Weiterbildungszentrum Holzweid (WBZ). Hoch über der Stadt bietet es die ideale Infrastruktur für Seminare, aber auch für kreative Entfaltung, Begegnung und Austausch in unmittelbarer Nähe zur Universität St.Gallen. Die lichtdurchfluteten Seminarräume sind mit modernster Technik ausgestattet und bieten eine offene Lernatmosphäre. Die Einbettung in eine weitgehend naturbelassene Landschaft bewahrt die Konzentration und den Lernfokus, lädt aber gleichermaßen zu Bewegung und Entspannung ein.

Unterkunft

Zum WBZ gehört auch das komfortable HSG Alumni Haus. Das Gästehaus verfügt über 54 stilvoll eingerichtete Zimmer, eine Sauna sowie einen modernen Fitnessraum. Die Zimmerpreise variieren je nach Aufenthaltsdauer und Wochentag; das Frühstück ist jeweils inbegriffen. Weitere Informationen zum Seminarort: wbz.unisg.ch

Studiengebühren

Die Studiengebühren betragen CHF 18'500.– und beinhalten die Vorlesungen sowie nachhaltige Lehr- und Lernbegleitung im Rahmen der sieben Module:

- › Sämtliche Unterlagen sowie ergänzende Literatur
- › Die Leistungsnachweise inkl. Zertifikatsarbeitsbetreuung
- › Ausgewogene und vielfältige Pausen-, Mittags- und ausgewählte Abendverpflegung
- › Zertifikatsfeier für Sie und Ihre Begleitung

Die Studiengebühren sind auf Vereinbarung in zwei Raten zahlbar.

Zertifikatsfeier

An der Zertifikatsfeier im Herbst überreichen wir Ihnen im Weiterbildungszentrum der Universität St.Gallen Ihr HSG-Zertifikat mit anschliessendem Apéro.

Warum St.Gallen?

Die Universität St.Gallen– Ihr Partner für erstklassige Weiterbildungen in der Schweiz

Für hochwertige
Lehre und
Weiterbildung von
Spitzenforschern

Unsere international renommierten Dozierenden eröffnen Ihnen die aktuelle Forschungslandschaft, neue Methoden und zeigen die Relevanz für Ihren Berufsalltag auf. Interdisziplinarität und die Anwendbarkeit des vermittelten Wissens stellen leitende Kernaspekte der Weiterbildungsprogramme der Universität St.Gallen dar. Unsere Dozierenden sind geschätzte Experten und Expertinnen – und das weltweit. Sie werden gleichermaßen gern von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) wie auch von grösseren Wirtschaftsunternehmen, globalen Konzernen und öffentlichen Institutionen angefragt.

Für kompetente
Führungskräfte

Auf der Basis unserer praxisnahen Weiterbildungen erarbeiten Sie sich neue Kompetenzfelder und schärfen Ihr berufliches Profil. Die Weiterbildungsangebote der HSG geben Ihnen Werkzeuge und Methoden an die Hand, um zukünftige Entwicklungen als handlungssicherer Akteur zu gestalten. Aufgrund eines flexiblen Kursprogramms können Sie unsere Weiterbildungsangebote problemlos mit Ihrer Berufstätigkeit vereinbaren. Viele unserer Alumni sind in herausragenden Positionen in der Wirtschaft tätig. Vielfach sind diese Personen an ihrer Alma Mater als Gastreferenten aktiv und teilen ihre vielfältigen Erfahrungen mit Ihnen als Teilnehmerin oder Teilnehmer in unseren Programmen.

Für lebenslanges
Lernen

Hochqualifizierte Weiterbildungen, zugeschnitten auf Ihre beruflichen Anforderungen, schaffen Expertise, damit Sie auf aktuelle Herausforderungen der Wirtschaftswelt vorausschauend und auf Basis echter wissenschaftlicher Erkenntnisse reagieren können – ob als Generalist oder Spezialist. Unsere grosse Auswahl an Weiterbildungsprogrammen reicht von Executive MBA-Programmen über CAS-Kurse und Kurzseminare bis hin zu Tagungen und weiteren Veranstaltungen. Mit den Weiterbildungen der Universität St.Gallen können Sie sich sowohl auf aktuelle und kommende Herausforderungen im Berufsleben vorbereiten als auch Ihre vorhandenen Kenntnisse systematisch erweitern. Das hochkarätige Netzwerk, das sie während Ihrer Weiterbildung aufbauen, trägt und inspiriert Sie auch lange nach Kursabschluss.

Für internationale
Kooperationen

Mit Studierenden aus über 80 Nationen und einer erstklassigen Anbindung an 190 Partneruniversitäten stehen Ihnen an der Universität St.Gallen vielseitige Möglichkeiten für Ihre persönliche Weiterentwicklung offen. Mit unseren englischsprachigen Programmen rüsten Sie sich für eine internationale Berufslaufbahn. Als Teilnehmer oder Teilnehmerin in unseren Weiterbildungen erschliessen Sie sich wichtige Kontakte und werden Teil einer engagierten Gemeinschaft. Dank unserer hervorragenden Anbindung an Unternehmen und zahlreiche Institutionen profitieren Sie von höchster Praxisnähe und Kooperationsprojekten, die Sie auf Ihrem Karriereweg weiterbringen werden.



From insight to impact.



Institut für Systemisches Management und
Public Governance

Universität St.Gallen (HSG)
Dufourstrasse 40a
CH-9000 St.Gallen

+41 71 224 25 30

cascoaching@unisg.ch
cascoaching.ch

**Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne
zur Verfügung!**

© Oktober 2025